

Protokoll:

Rm Lehmkühler (SPD) begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig trägt die Stellungnahme (ST/0009/2016) der Verwaltung vor, mit dem Ergebnis, die Thematik zur abschließenden Beratung in den Werkausschuss der Koblenz-Touristik zu verweisen. Er weist ergänzend darauf hin, dass ihm erst neulich ein Brief des Landesverbandes des Markt-, Reise- und Schaustellergewerbes zugegangen sei, der sich auf die heutige Debatte beziehe. Aus diesem zitiert er:

„Der Koblenzer Weihnachtsmarkt beginnt traditionell bereits seit mehr als 20 Jahren am Freitag vor dem Totensonntag. Die an diesem ersten besucherstarken Veranstaltungswochenende generierten Einnahmen sind für die Gewerbetreibenden existenziell wichtig. Auch spielen sie eine wichtige Rolle bei der Kalkulation der Kosten und Investoren über die gesamte Laufzeit.“

Er stellt fest, dass sich die antragstellende Fraktion mit der Beschlussempfehlung der Verwaltung einverstanden erkläre. Man werde auch dem Wunsch aus der Mitte des Stadtrates gerecht werden und zur Sitzung des Werkausschuss der Koblenz-Touristik Herrn Koenitz von der D. KOENITZ GmbH Koblenz einladen.